



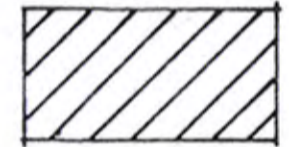
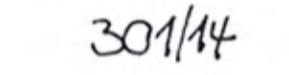


ZEICHENERKLÄRUNG

A Festsetzungen

-  Grenze des räuml. Geltungsbereich des Bebauungsplans
-  Baugrenze
- WR** Reines Wohngebiet
- 0,6** Grundflächenzahl
- 0,6** Geschößflächenzahl
- I** Zahl der Vollgeschosse zwingend
- g** geschlossene Bauweise
- WD** Walmdach
- 15°-20°** Dachneigung
-  Straßenbegrenzungslinie

B Hinweise

-  bestehende Grundstücksgrenze
-  bestehende Gebäude
-  Flurnummer

Art der Nutzung	Maß der Nutzung
Grundflächenzahl	Geschößflächenzahl
Dachform	Bauweise
Dachneigung	

Füllschema der Nutzungsschablone

TEXTFESTSETZUNGEN

Planungsrechtliche und bauordnungsrechtliche Festsetzungen

- a Der komplette Gebäudegrundriß (das ist der Hauptbaukörper einschl. aller Anbauten) ist mit einem Walmdach zu versehen. Das Walmdach ist als Vollwalm mit gleicher Neigung aller Dachflächen und mittigem First auszubilden.
- b Soweit der Bebauungsplan nichts anderes festsetzt, gelten weiterhin die Festsetzungen des Bebauungsplans "Grafenrheinfeld West - 1. Teilbereich" der Gemeinde Grafenrheinfeld in der zuletzt gänderten Fassung.

VERFAHRENSVERMERKE

A Die Änderung des Bebauungsplans wurde vom Gemeinderat am 26.02.1996 beschlossen.

Der Änderungsbeschluß wurde ortsüblich am 08.03.1996 bekannt gemacht.

B Der Entwurf des Bebauungsplans wurde mit Begründung gemäß §3(2) BauGB in der Zeit vom 06.05.96 bis 07.06.96 öffentlich ausgelegt.

Grafenrheinfeld, den 19.11.1996



Grafenrheinfeld
1. Bürgermeister

C Der Bebauungsplan wurde vom Gemeinderat am 08.07.96 gemäß §10 BauGB als Satzung beschlossen.

Grafenrheinfeld, den 19.11.1996



Grafenrheinfeld
1. Bürgermeister

D Vermerk des Landratsamtes

Das Landratsamt Schweinfurt macht im Anzeigeverfahren eine Verletzung von Rechtsvorschriften i.S.d. § 11 Abs. 3 Satz 1 BauGB nicht geltend.

Schweinfurt, 19.02.1997
Landratsamt
I. A.

Jahn



Hahn, Regierungsrat

E Die Durchführung des Anzeigeverfahrens ist am 07.03.1997 ortsüblich bekannt gemacht worden mit dem Hinweis darauf, daß der Bebauungsplan mit der Begründung zu jedermanns Einsicht im Rathaus Grafenrheinfeld während der allgemeinen Dienststunden bereitgehalten wird. Weiter wurde darauf hingewiesen, daß über den Inhalt auf Verlangen Auskunft gegeben wird. Mit dieser Bekanntmachung ist der Bebauungsplan in Kraft getreten (§12 Satz 4 BauGB).

Grafenrheinfeld, den 07. März 1997



Grafenrheinfeld
1. Bürgermeister

GEMEINDE GRAFENRHEINFELD

18. ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANS "GRAFENRHEINFELD WEST - 1. TEILBEREICH"

M.: 1:1.000

Bearbeitet durch: **peichl + metz**, Bergtheinfeld
05. März 1996/10. Juni 1996

